

Pressemitteilung

Basilea verpartnert Onkologie-Wirkstoffkandidat Lisavanbulin mit Glioblastoma Foundation

Allschwil, 20. Juni 2024

Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil (SIX: BSLN), ein biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten und dem Ziel, Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind, gab heute bekannt, dass es eine Vereinbarung (Asset Purchase Agreement) zum Verkauf ihres onkologischen Wirkstoffkandidaten Lisavanbulin (BAL101553) an die Glioblastoma Foundation Inc. abgeschlossen hat. Lisavanbulin wurde als potenzielle Therapie für das Glioblastom, die häufigste Form primärer Hirntumore, entwickelt.¹

Dr. Marc Engelhardt, Chief Medical Officer von Basilea, sagte: «Das Glioblastom ist eine der tödlichsten Arten von Hirntumoren und die verfügbaren therapeutischen Möglichkeiten sind sehr begrenzt. Die Lisavanbulin-Vereinbarung mit der Glioblastoma Foundation ist für uns ein wichtiger Schritt, um Patientinnen und Patienten auch weiterhin Zugang zu diesem vielversprechenden Krebsmedikament zu ermöglichen, nachdem Basilea unterdessen seinen strategischen Fokus auf Antiinfektiva verlegt hat.»

Dr. Gita Kwatra, Chief Executive Officer der Glioblastoma Foundation, sagte: «Wir freuen uns über die Partnerschaft mit Basilea und dass wir die Entwicklung von Lisavanbulin für Glioblastom-Patienten übernehmen. Lisavanbulin hat in präklinischen PDX-Modellen eine ausgezeichnete Aktivität gegen Glioblastome gezeigt, ebenso wie Wirksamkeit in Phase-1- und Phase-2-Studien. Wir sind fest davon überzeugt, dass Lisavanbulin bei einer Untergruppe von Glioblastom-Patienten wirksam sein wird, und wir freuen uns darauf, klinische Studien mit Lisavanbulin in den USA zu beginnen.»

Im Rahmen der Vereinbarung verkauft und überträgt Basilea alle Rechte an Lisavanbulin zu einem nicht publizierten initialen Kaufpreis an die Glioblastoma Foundation. Darüber hinaus wird Basilea in einem fixen zweistelligen Prozentbereich an den zukünftigen Erlösen aus möglichen kommerziellen Partnerschaften beteiligt. Die Glioblastoma Foundation wird das Post-Trial-Access-Programm für Patientinnen und Patienten aus früheren klinischen Studien fortsetzen, damit diese weiterhin Lisavanbulin erhalten. Ausserdem wird die Glioblastoma Foundation weiter den therapeutischen Nutzen von Lisavanbulin für die Behandlung von Glioblastomen erforschen.

Über Lisavanbulin (BAL101553)

Lisavanbulin (BAL101553, das Prodrug des Wirkstoffs BAL27862)² wurde in klinischen Phase-1- und Phase-2-Studien für die potenzielle Behandlung von Glioblastom untersucht.^{3, 4, 5} In präklinischen Studien zeigte Lisavanbulin In-vitro- und In-vivo-Wirksamkeit in verschiedenen

behandlungsresistenten Krebsmodellen, darunter auch solchen Tumoren, die auf konventionelle Medikamente und Strahlentherapie nicht ansprechen.^{6, 7, 8}

Lisavanbulin verteilt sich effizient im Hirngewebe und zeigte Antikrebs-Aktivität in Glioblastom-Modellen.^{9, 10} Die aktive Wirksubstanz BAL27862 bindet an die Colchicin-Bindungsstelle von Tubulin, was spezifische Auswirkungen auf die Anordnung der Mikrotubuli hat.¹¹ Dadurch kommt es zur Aktivierung des sogenannten „*Spindle-Assembly-Checkpoints*“, der das Absterben von Tumorzellen fördert.¹² Lisavanbulin hat von der US Food and Drug Administration (FDA) den Orphan-Drug-Status für die Behandlung von bösartigen Gliomen (Hirntumoren), einschliesslich Glioblastomen, erhalten.

Über die Glioblastoma Foundation

Die Glioblastoma Foundation mit Sitz in Durham, North Carolina (USA), hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Behandlungsstandard von Glioblastomen (Hirntumoren) zu verändern und unterstützt die Entwicklung neuer Medikamente und Therapien auf diesem Gebiet. Da jedes Glioblastom anders ist, gibt es wahrscheinlich kein einzelnes Medikament, das bei allen Patientinnen und Patienten wirkt. Deshalb müssen Therapien für Glioblastome individuell angepasst werden. Die Glioblastoma Foundation unterstützt die Entwicklung solch gezielter Therapien gegen Glioblastome. Die Organisation bietet auch Unterstützung für Patienten und sensibilisiert für das Thema Glioblastom. Weitere Informationen finden Sie unter glioblastomafoundation.org.

Über Basilea

Basilea ist ein im Jahr 2000 mit Hauptsitz in der Schweiz gegründetes biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten. Unser Ziel ist es, innovative Medikamente zu entdecken, zu entwickeln und zu vermarkten, um Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind. Mit Cresemba und Zevtera haben wir erfolgreich zwei Medikamente für den Einsatz im Spital auf den Markt gebracht: Cresemba zur Behandlung von invasiven Pilzinfektionen und Zevtera zur Behandlung bakterieller Infektionen. Zudem verfügen wir ein über Portfolio präklinischer und klinischer Antiinfektivaprogramme. Basilea ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (Börsenkürzel SIX: BSLN). Besuchen Sie bitte unsere Webseite basilea.com.

Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «prognostizieren», «planen», «können», «könnten», «werden» oder ähnliche Ausdrücke betreffend Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil und ihrer Geschäftsaktivitäten, u.a. in Bezug auf den Fortschritt, den Zeitplan und den Abschluss von Forschung und Entwicklung sowie klinischer Studien mit Produktkandidaten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder

Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Peer Nils Schröder, PhD

Head of Corporate Communications & Investor Relations
Basilea Pharmaceutica International AG, Allschwil
Hegenheimermattweg 167b
4123 Allschwil
Schweiz

Telefon +41 61 606 1102

E-Mail media_relations@basilea.com
investor_relations@basilea.com

Diese Pressemitteilung ist unter www.basilea.com abrufbar.

Quellenangaben

1. B. M. Alexander, T. F. Cloughesy. Adult Glioblastoma. *Journal of Clinical Oncology* 2017 (35), 2402-2409
2. J. Pohlmann, F. Bachmann, A. Schmitt-Hoffmann et al. BAL101553: An optimized prodrug of the microtubule destabilizer BAL27862 with superior antitumor activity. *Cancer Research* 2011, 71 (8 Supplement), Abstract 1347
3. ClinicalTrials.gov-Identifizier: NCT03250299
4. ClinicalTrials.gov-Identifizier: NCT02895360; M. Joerger, T. Hundsberger, S. Haefliger et al. Safety and anti-tumor activity of lisavanbulin administered as 48-hour infusion in patients with ovarian cancer or recurrent glioblastoma: a phase 2a study. *Investigational New Drugs* 2023 (41), 267-275
5. ClinicalTrials.gov-Identifizier: NCT02490800; J. S. Lopez, S. Häfliger, R. Plummer et al. Evaluation of response-predictive biomarkers for lisavanbulin: A phase II study in patients with recurrent glioblastoma. *ESMO Open* 2023, Vol 8, 1, Suppl 2, 100941.
6. A. Sharma, A. Broggini-Tenzer, V. Vuong et al. The novel microtubule targeting agent BAL101553 in combination with radiotherapy in treatment-refractory tumor models. *Radiotherapy Oncology* 2017 (124), 433-438
7. G. E. Duran, H. Lane, F. Bachmann et al. In vitro activity of the novel tubulin active agent BAL27862 in MDR1(+) and MDR1(-) human breast and ovarian cancer variants selected for resistance to taxanes. *Cancer Research* 2010, 70 (8 Supplement), Abstract 4412
8. F. Bachmann, K. Burger, G. E. Duran et al. BAL101553 (prodrug of BAL27862): A unique microtubule destabilizer active against drug refractory breast cancers alone and in combination with trastuzumab. *Cancer Research* 2014, 74 (19 Supplement), Abstract 831
9. A. Schmitt-Hoffmann, D. Klauer, K. Gebhardt et al. BAL27862: a unique microtubule-targeted agent with a potential for the treatment of human brain tumors. *Molecular Cancer Therapeutics* 2009, 8 (12 Supplement), C233
10. A. C. Mladek, J. L. Pokorny, H. Lane et al. The novel tubulin-binding 'tumor checkpoint controller' BAL101553 has anti-cancer activity alone and in combination treatments across a panel of GBM patient-derived xenografts. *Cancer Research* 2016, 76 (14 Supplement), Abstract 4781
11. A. E. Prota, F. Danel, F. Bachmann et al. The novel microtubule-destabilizing drug BAL27862 binds to the colchicine site of tubulin with distinct effects on microtubule organization. *Journal of Molecular Biology* 2014 (426), 1848-1860
12. F. Bachmann, K. Burger, H. Lane. BAL101553 (prodrug of BAL27862): the spindle assembly checkpoint is required for anticancer activity. *Cancer Research* 2015, 75 (15 Supplement), Abstract 3789